

Kantonsratsbeschluss

Vom 27. August 2014

Nr. RG 085/2014

Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2015

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf die §§ 5, 12, 14, 16, 17, 35 und 77 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 2. Dezember 1984¹⁾

nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 1. Juli 2014 (RRB Nr. 2014/1240)

beschliesst:

I.

Der Erlass Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2014 vom 4. September 2012²⁾ (Stand 1. Januar 2014) wird wie folgt geändert:

Titel (geändert)

Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2015

§ 1 Abs. 1

¹ Steuerungsgrössen der Einwohnergemeinden:

- c) (geändert) Die maximale Entlastung erfolgt von 345 (FI_max) auf 206,686 (FIO_max) Indexpunkte; vorbehalten bleibt Buchstabe c^{bis};
- c^{bis}) (neu) Sollte gegen die Kantonsratsbeschlüsse Nr. RG 003a/2014³⁾ oder Nr. RG 003b/2014⁴⁾ das fakultative Referendum ergriffen und einer der Beschlüsse durch das Volk abgelehnt werden, so gilt anstelle von Buchstabe c Folgendes: Die maximale Entlastung erfolgt von 345 (FI_max) auf 208,672 (FIO_max) Indexpunkte;
- d) (geändert) Die maximale Belastung erfolgt von 106 (FI_min) auf 106,358 (FIU_min) Indexpunkte; vorbehalten bleibt Buchstabe d^{bis};
- d^{bis}) (neu) Sollte gegen die Kantonsratsbeschlüsse Nr. RG 003a/2014⁵⁾ oder Nr. RG 003b/2014⁶⁾ das fakultative Referendum ergriffen und einer der Beschlüsse durch das Volk abgelehnt werden, so gilt anstelle von Buchstabe d Folgendes: Die maximale Belastung erfolgt von 106 (FI_min) auf 106,832 (FIU_min) Indexpunkte;
- f) (geändert) Der Grenzindex für Investitionsbeiträge (GIIb) liegt bei 121 Indexpunkten; vorbehalten bleibt Buchstabe f^{bis};

¹⁾ BGS [131.71](#).

²⁾ BGS [131.715](#).

³⁾ Gesetz über den Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden (Finanz- und Lastenausgleichsgesetz, FILAG EG).

⁴⁾ Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich.

⁵⁾ Gesetz über den Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden (Finanz- und Lastenausgleichsgesetz, FILAG EG).

⁶⁾ Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich.

- f^{bis}) (*neu*) Sollte gegen die Kantonsratsbeschlüsse Nr. RG 003a/2014¹⁾ oder Nr. RG 003b/2014²⁾ das fakultative Referendum ergriffen und einer der Beschlüsse durch das Volk abgelehnt werden, so gilt anstelle von Buchstabe f Folgendes: Der Grenzindex für Investitionsbeiträge (GIIB) liegt bei 123 Indexpunkten;

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Im Namen des Kantonsrats

Peter Brotschi

Präsident

Fritz Brechbühl

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement (2)

Amt für Gemeinden, Gemeindefinanzen (4)

Finanzausgleichskommission (6, Versand durch AGEM, Abteilung Gemeindefinanzen)

Verband Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG), Geschäftsstelle, Postfach 128, 4528 Zuchwil

Staatskanzlei (ENG, STU, ROL)

GS

BGS

Amtsblatt (Referendum)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (1048/2014)

¹⁾ Gesetz über den Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden (Finanz- und Lastenausgleichsgesetz, FILAG EG).

²⁾ Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich.